

Bürgerverein Köln-Neubrück e.V.

Protokoll:

Anwesende :

Sylvia Schrage (1. Vorsitzende)
Hans Schäffler (Kassierer)
Elisabeth Schubert (Schriftführerin)
Manfred Prante (Beisitzer)
Renate Harder (Beisitzerin)
Regina Weyand (Beisitzerin)
Jürgen Schuiszill (CDU) bis 19.45 Uhr
Stephan Pohl (CDU) bis 19.45

Nicht Anwesende:

Ursula Sedlmeyer (2. stell. Vorsitzende)
Elisabeth Schmitz (1. stv. Vorsitzende)
Erika Streit (Beisitzerin)
Christian Fahl (Beisitzer)
Gaby Peters (Beisitzer)
Robert Spahl
Andreas Hansmann (Sozialraumkoordinator)
Inge Kurtenbach (SPD)
Fardad Hoghogli (FDP)
Jörg Grahl (SPD)
Daniel Bauer-Dahm (Bündnis 90/Die Grünen)

Protokoll der Vorstandssitzung vom 17.01.2019

Ort: Treff im Pavillon

Beginn: 19.00 Uhr

1. Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung

Frau Schrage begrüßt die Anwesenden und stellt die Tagesordnung fest.

2. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Das Protokoll der letzten Sitzung wird genehmigt.

3. Rückblick

Der Adventseinklang lief sehr gut. Es gab dieses Mal eine Weihnachtsfrau. Der Baum war sehr schön geschmückt. Nächstes Jahr ist ein Mitsingkonzert angedacht. Hier wurde mit Kölsch Akustik über eine Teilnahme angefragt.

Das Zugvortreffen war überraschend gut und hat 3 weitere Gruppen hervorgebracht: Die FDP, Sportfreunde Neubrück und die Caritas Bugs. Antrag an die Stadt wurde gestellt wegen Sicherheitsabspernung und Gelder für Wagenengel.

Die Schilder mit der Ankündigung des Karnevalsuges werden aufgehängt.

4. Grün Hoch 3 und Altbausanierung Stadt Köln

Neubrück gilt als „warmer“ Stadtteil, so dass das förderfähige Konzept Grün Hoch 3 hier prädestiniert ist umgesetzt zu werden. In Neubrück gibt es viel Reflektion durch die Häuser, es gibt wenig Freiflächen und es leben viele Menschen auf wenig Fläche.

Die Projekte werden von der Stadt Köln nicht unwesentlich gefördert. Die Altbausanierung umfasst die förderfähigen Dinge, wie PV – Anlagen, Dämmung, Speicher Erneuerung, Heizkörper und Thermostate.

Vor der Mitgliederversammlung wird ein Mitarbeiter das Projekt und seine Förder-Möglichkeiten vorstellen.

5. Raum im TIP

Es gab erneut Wasser im Keller. Die Stadt Köln war erneut nicht erreichbar. Die Jalousien werden erneuert, während die Fenster erst für 2020 geplant sind. Das ist zwar nicht nachvollziehbar, aber leider so hinzunehmen.

6. Mitgliederversammlung / Vorbereitung

Frau Schrage arbeitet an dem Bericht für die Versammlung und hat mit Grün Hoch 3 den Ablauf für den öffentlichen Teil in Vorbereitung.

Die Verteilung der Aufgaben/Vorstandswahlen wird auf den 23.01.19 vertagt.

7. Termine 2019

23.01.19 UP Sitzung um 18 Uhr mit Vorstand

9.2.2019 Coaching im Tip von 10-17 Uhr mit dem Förderverein des rrh.

8. Bezirksorientierte Mittel

Es wurden beantragt für das Jubiläum 40 Jahre Seniorenwoche, Brauchtum- und Traditionsveranstaltungen.

Über Starke Veedel wurden 3 Schilder beantragt.

Für die Sicherheit des Karnevalsuges sind Gelder zu beantragen, allerdings nicht für einzelne Gruppen, sondern für den Veranstalter. Stadtverschönerungsmittel sind für die Verschönerung des Thomas-Dehler-Weg (mit Beteiligung der Anwohner) und für den Trimm-Dich-Pfad in Merheim bewilligt worden.

9. Vorschau 2020: 50 Jahre Bürgerverein

Frau Schrage bittet um Überlegungen, was man anlässlich der 50 Jahr-Feier des Bürgervereines umsetzen kann? Ausstellung, Feier, Konzert?

Punkt 10 und 11 der Tagesordnung wurden wegen anderweitiger Termine der CDU Vertreter Herrn Pohl und Herrn Schuiszill vorgezogen. Sie verlassen die Sitzung um 19.45 Uhr

10. Infos der Parteien

Umbenennung Heinrich-Lersch-Straße wird voraussichtlich mit „ja“ entschieden. Bemängelt wird, dass von den Anwohnern mehrheitlich dagegen gestimmt wurde, dies aber offensichtlich nicht berücksichtigt wurde. Auch das keiner der Namens-Vorschläge aus Neubrück genommen werden sollen.

Es gab eine Hauswurfsendung (anonym) die auf die Errichtung eines Schrottplatzes an der Rösrather Str./Neubrücker Ring aufmerksam machen wollte. Dies wird verneint durch Herrn Schuiszill. Auf Anfrage bei der Stadt wurde ein Vorantrag für die Errichtung von Lagerhallen gestellt. Das brachliegende Gelände an der Hauptschule ist auf Anfrage nicht für eine Kita geeignet. Eine andere Schulform ist absehbarer Zeit nicht geplant. Es wird darauf gedrängt, dass sie Schule die Fläche wenigstens nutzt und den Zaun entfernt.

Aus dem Budget „Starke Veedel“ stehen Gelder zur Verfügung, die für den Bolzplatz Georgestraße vorgesehen sind. Hier muss umgehend eine Verwendung gefunden werden. Eine Nutzung der BUGS wäre denkbar, um den Jugendlichen diese Fläche zu zeigen. Da der Platz abseits liegt,

kennen ihn wenige. Allerdings sind bei gutem Wetter oft Picknick und auch Treffen Jugendlicher zu beobachten. Den Bolzplatz zu erneuern, Spielgeräte zu ergänzen, ggf. Fitnessgeräte wäre auch eine Option.

11. Verschiedenes

Rot Schwarz Neubrück wird offensichtlich doch „wiederbelebt“ durch die Alten Herren Mannschaften. Bisher ist der Verein noch nicht gelöscht. Es wird eine Karnevalsgruppe geben. Eine Wiederaufnahme des Betriebes am Pohlstadtsweg wird es aber nicht geben können. Der SC Brück hat den Mietvertrag bereits gezeichnet.

Probleme gab es bei den Absprachen zur Verteilung der Stadtteilzeitung.

Ende der Sitzung: 21.30 Uhr

Nachtrag zu Punkt 6

Mitgliederversammlung/ Vorstandswahlen vom 23.01.19 18 Uhr im Rahmen der UP-Sitzung

Anwesend:

Frau Schrage
Frau Erika Streit
Frau Gaby Peters
Frau Elisabeth Schubert
Herr Manfred Prante

Nicht anwesend:

Herr Schäffler
Frau Renate Harder
Herr Christian Fahl
Frau Ulla Sedlmeyr

Gast:

Frau Steffens

Als 1. Und 2. Vorsitzende werden Frau Gaby Peters und Renate Harder vorgeschlagen. Herr Schäffler hat sich bereit erklärt weitere 2 Jahre die Kassenführung zu machen, ebenso Frau Schubert als Schriftführerin. Frau Steffens erklärt sich bereit sich als Beisitzer zur Wahl zu stellen. Herr Prante möchte als Mitglied des Vorstandes aufhören. Da er allerdings der Experte für den Lärmschutz in den Reihen des

Bürgervereines ist, stimmt er zu, den Posten eines Lärmschutz-Beauftragten weiterzuführen, um für Neubrück die Veranstaltungen der Lärmschutzgemeinschaft zu besuchen und sein Know-How in die Arbeit des Bürgervereines einfließen zu lassen und zu berichten.

Aufgrund des Abrisses des Jugendheimes muss ein anderer Ort angefragt werden für die Versammlung. Ev. Kirche ginge nur am 1.4.19. Da ist aber der Mitarbeiter von Grün Hoch 3 verhindert. Es wird an der Hauptschule angefragt wegen des 25.3.19.

Ende der Vorstandbesprechung 19.30 Uhr.

Vorsitzende

Sylvia Schrage



Schriftführerin